

 <p>Museum Weißenfels / Mike Sachse [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Seidenpumps mit Wickelriemen, dreifarbig, René Caovilla, 1980er Jahre, Gr. 7 1/2 (Paar)</p> <p>Museum: Museum Weißenfels - Schloss Neu-Augustusburg Zeitzer Straße 4 06667 Weißenfels 03443 / 302552 info@museum-weissenfels.de</p> <p>Sammlung: Damenschuhe, Designerschuhe</p> <p>Inventarnummer: VI 3233 a.b. D</p>
--	---

## Beschreibung

Diese außergewöhnlichen, offenbar sehr gern getragenen und daher recht in Anspruch genommenen Pumps des italienischen Designers René Caovilla gelangten im Februar 2000 aus dem Privatbesitz von Karima Ouali, Inhaberin der Berliner Boutique "Bleibgrün", in die Weißenfelser Sammlung. In ihrem Begleitschreiben zu jener größeren Lieferung mit getragenen, hochwertigen Designerschuhem hieß es zu diesem und einem weiteren Modell: "2 Paar absolute Raritäten von Rene Caovilla Italien der Spezialist für Farben alles mit Seidenbändern einzeln genäht - ein Traum gekauft 80er (Anfang) Jahre auf Capri ..."

Das Obermaterial bilden tatsächlich einzeln aneinander genähte farbige Seidenbändchen (Violett, Pink, Rot), welche am Vorderteil von einem etwa einen Zentimeter unterhalb des Ausschnitts befindlichen zentralen Punkt strahlenförmig ausgehen.

Die Fersenpartie hingegen ist unter Verwendung von insgesamt 14 Bändchen so gestaltet, dass die jeweils sieben außen liegenden an der oben spitz auslaufenden Fersenkappe über die anderen sieben hinweg geführt wurden. Dabei sind die jeweils zwei äußeren Bändchen jeder Hälfte zu etwa 50 cm langen Bindebändchen angeschnitten, welche als Wickelriemen um die Fessel geschnürt werden.

Die Bändchen sind vorn wie hinten nicht einzeln, sondern nur an den Schaftkanten mit dem Futter vernäht, welches vorn aus ehemals goldfarbenem Glatt- und hinten aus hellem Rauleder besteht.

Ein Steifbout und Contrefort sind eingelegt.

Die Mantelfläche des geraden, schlanken Louis-XV.-Absatzes wie auch die Kanten der Brandsohle sind mit rotem Glattleder bezogen. Direkt über dem genagelten Oberfleck aus schwarzem Kunststoff ist der Absatz violett eingefärbt. Der Übergang zur sonst roten Mantelfläche ist unregelmäßig.

Die naturfarbene, an den Kanten braun eingefärbte lederne Langsohle ist am Absatz hochgeklebt und trägt in der Gelenkpartie die geprägte Größenangabe "7 1/2" sowie die

Prägung "MADE IN ITALY".

Die Decksohle ist aus feinem Goldleder gefertigt, wobei dieses an der Ferse und vorn weitgehend abgenutzt ist und gelb erscheint.

Sie trägt ein an den Schmalseiten in die Decksohle eingelegtes, schwarzes Textiletikett mit dem golden eingestickten Label "RENÉ ALTA MODA" .

Ein identisches, dreifarbiges Modell derselben Provenienz findet sich unter VI 3179 a.b. D in der Sammlung.

## Grunddaten

Material/Technik:	Seide, Leder, Kunststoff, Metall
Maße:	L (Spitze bis Absatz) 19,8 cm; H max. ca. 16 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1982-1984
	wer	
	wo	Italien
Wurde genutzt	wann	1982-1984
	wer	
	wo	Capri
Wurde genutzt	wann	1984-1989
	wer	
	wo	Berlin
Geistige Schöpfung	wann	1981-1982
	wer	René Caovilla (1938-)
	wo	Italien

## Schlagworte

- Contrefort
- Damenpumps
- Designerschuhe
- Louis-XV.-Absatz (Schuhe)
- Seidenband
- Steifbout
- Wickelriemen